



Erkennen, was geschehen ist

- Den Ertrinkenden beobachten!
- Hilferuf weitergeben!
- **Notruf:**
 - Wo ist der Unfallort?
 - Was ist geschehen?
 - Wie viele Verletzte?
 - Welche Verletzungen?
 - Warten auf Rückfragen!



Schwimmer können mit dramatischen Hilferufen, aber auch lautlos ertrinken!



Überlegen, welche Gefahren drohen

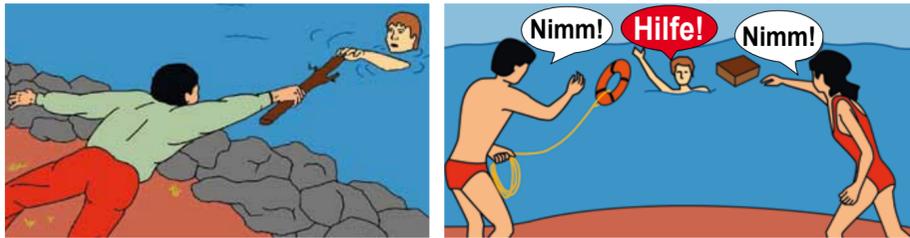
- Strömungen, Strudel, ...
- Schifffahrt, Wasserfahrzeuge, ...
- Wassertemperatur, Wetter, ...
- Eigene Kräfte einschätzen!



Handeln, dabei die jeweilige Situation berücksichtigen

Rettung vom Ufer aus

- Dem Ertrinkenden Verhaltenshinweise zurufen!
- Dem Ertrinkenden Rettungs(hilfs)mittel zureichen bzw. zuwerfen!
- Den Ertrinkenden von Land aus retten und ans Ufer bringen!



Rettung mit einem Boot

- Ruderboot: Über das Heck retten bzw. am Heck festhalten!
- Kanu: Rettungs(hilfs)mittel zuschieben! Vorsicht: Kentergefahr!
- Motorboot: Über die Seite retten, dabei Motor ausschalten!



Rettung durch Schwimmen

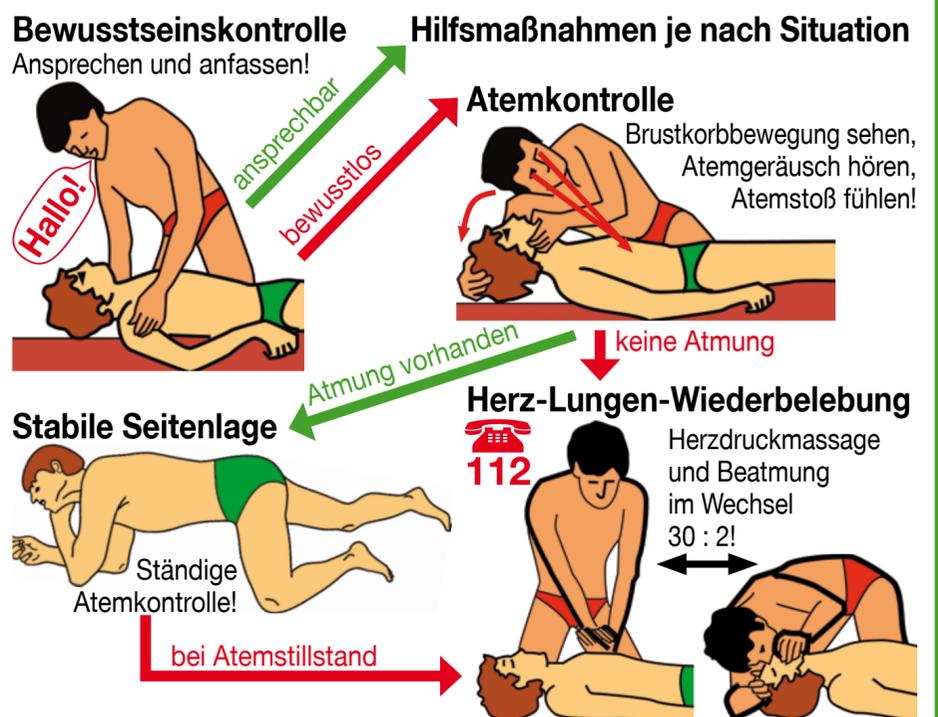
- Sicherheitsabstand von mindestens 2 m; Ertrinkenden ansprechen!
- Rettungs(hilfs)mittel zureichen und damit abschleppen!
- Ohne Hilfsmittel: Von hinten anschwimmen und abschleppen!
- Körperkontakt und Umklammerungen vermeiden, notfalls abwehren!
- Ist der Ertrinkende nicht mehr ansprechbar: Kräfteverfall abwarten, dann ggf. nachtauchen und ergreifen! Vorsicht: Auch unter Wasser besteht Umklammerungsgefahr durch den Verunfallten!



Bei erfolglosen Rettungsversuchen

- Ertrinkenden weiter beobachten, Unfallstelle mit Landmarken merken!
- Eintreffen der Rettungskräfte abwarten und diese informieren!

Auffinden einer bewusstlosen Person (bzw. Versorgung von Ertrunkenen an Land)

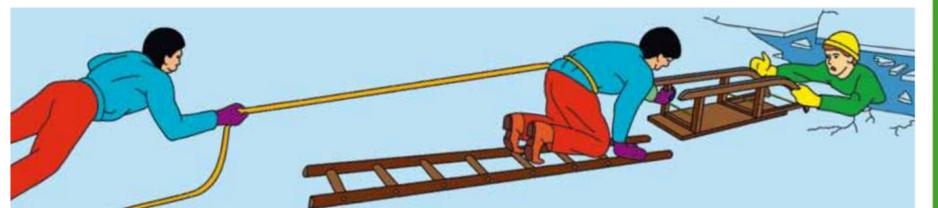


Weiteres Vorgehen:

- Person vor weiterer Auskühlung schützen (zudecken), nicht aktiv anwärmen, waagrecht lagern und möglichst nicht bewegen!
- Gerettete Personen müssen ärztlich untersucht werden, denn auch ohne Beschwerden drohen lebensgefährliche Folgeschäden!

Eisunfälle

- Hilferuf weitergeben, Notruf absetzen!
- Tragfähigkeit der Eisdecke prüfen!
- Dem Verunfallten Hilfsmittel zureichen!
- Zur Einbruchsstelle in Bauchlage oder auf Hilfsmitteln kriechen! Wichtig: Körpergewicht auf dem Eis verteilen!
- Verwendung von Eispickern erleichtert die Selbstrettung aus einem Eisloch bzw. das Kriechen auf dem Eis!
- Zur Eigensicherung Hilfsmittel (z. B. Leine, ...) verwenden!
- Bei eigener, akuter Einbruchgefahr Rettungsversuch abbrechen!



Einem Ertrinkenden niemals die eigene Hand zureichen!

Auch von Land, vom Eis oder vom Boot aus einem Ertrinkenden ein Hilfsmittel (z. B. Handtuch, T-Shirt, Ast) zureichen!